Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

24.1.1854 (No. 23)

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 23.

Dienstag ben 24. Januar

1854.

Reich. by.

3mil. 2. Ohr. Heilt. Smilag

Versteigerung von Metgerhand= werfszeng.

Mittwoch ben 25. Januar, Rachmittags 2 Uhr, wird in ber Spitalftrage Dr. 7 gegen baare Bahlung freiwillig verfteigert :

1 vollftanbiges Deggerhandwerkszeug, wobei na= mentlich eine noch neue Deggerboutique fich befindet, welche ingwischen bei herrh Bierbrauer Beif in ber Ablerftrage eingefehen werden fann, wogu bie Liebhaber einlabet:

Serrenschmidt, Gerichtstapator.

Wohnungsantrage und Gesuche.

Ablerftrage Dr. 40 find gu vermiethen: ber untere Stod von 3 geraumigen Bimmern, Rammer, nebft Bubehor fogleich oder auf ben 23. Upril. Im Sinterhaus eine abgefchloffene Bohnung von zwei Bimmern, nebft allem Bubehor auf ben 23. April; fogleich ein moblirtes Manfarbengimmer.

Ufabemieftrage Rr. 30 ift ber untere Stod, bestehend in 4 3immern, Altof, Ruche ic., fowie ein Manfarbenlogis, beftehend in 4 Bimmern, Ruche zer, auf ben 23. Upril zu vermiethen. Ra-

heres bei Chr. Beibt, Langestraße Rr. 149. Umalien ftraße Rr. 5 ift im hinterhaus eine Schmidt. En. Bohnung zu vermiethen, bestehend in 3 Bimmern, 2 Rammern, Ruche, Rellet, Solgftall, und auf ben 23. Upril gu beziehen.

Blumenftrage Dr. 7, nachft bem Dufeums= garten, ift ber zweite Stod, bestehend in 5 ober 6 3immern nebft Altof, 2 tapezirten heizbaren Manfarbengimmern und ben fonftigen Bequemlichfeiten, auf ben 23. Upril ju vermiethen. Måberes bei bem Eigenthumer

Durlacherthorftrage Dr. 58 ift ber untere (jarinot . Junil Stod, bestehend in 2 Bimmern, Alfof, Ruche, Bafch= fuche, Stallung fur 5 Pferbe, Beufpeicher, gewolbten Reller und fonftigen Bequemlichkeiten, fogleich ober auf ben 23. Upril im Gangen ober theilweife gu vermiethen. Das Rabere neue Kronenftrage Dr. 34

gu erfragen. Durlacherthorftrage | Dr. 89 ift ein Logis im untern Stod, auf die Strafe gehend, auf ben 23. Januar ober 23. April zu vermiethen, beste-bend in Stube, Kammer, Ruche, Holsschopf, nebst Reller, und fann auf Berlangen eine Bertftatte baju gegeben werben.

Erbpringenftraße Dr. 31 ift im hintergebaube ein Logis ju vermiethen, bestehend in zwei Bimmern, Ruche, Reller und fonftigen Bequemlich= feiten, und fann auf ben 23. Upril bezogen werben. Daberes im Laben bafelbft.

Berrenftrage (fleine) Dr. 4 ift eine Bob. nung im untern Stod, beftehend in 3 Bimmern, Ruche, Reller, Speicherkammer und Solgftall, auf ben 23. Upril ju vermiethen; auf Berlangen fann auch noch ein fleines logis, welches als Bertftatte

benüht werden kann, dazu gegeben werden.
Herrenstraße (alte) Rr. 8 ist im zweiten Stock eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und ben übrigen Erfordernissen. Ebendasselbst ist im Hinterhaus eine Wohnung aus 2 Zimmenn, Kuche und Keller bestiebend, zu vermiethen; beibe sind auf den 23. April zu beziehen. Nahres beim Eigenthumer.

Herrenstraße (kleine) Rr. 18 ist ein Logis

im zweiten Stod, bestehend in 3 ober 4 Bimmern, Ruche, Reller, Speicherkammer, Solgftall und Un-theil am Bafchaus, auf ben 23. Upril ju ver-

herrenftrage (neue) Dr. 58 find im Sin= tergebaube zwei Logis gu vermiethen, eines mit 2 Bimmern, bas andere mit 3 Bimmern, Ruche, Reller, nebst fonftigen Bequemlichkeiten, und konnen auf ben 23. April bezogen merben. Borbergebaube im untern Stod. Måheres im

Heftebend in 5 Zimmern, Alfof, Ruche, Keller, Holzplat, 2 Kellern, 2 Speicherkammern, Theil am Waschhaus und Trockenspiecker, auf ben 23. Upril ju vermiethen; bafelbft ift im Sintergebaube ein Logis ju ebener Erbe, bestehend in 3 Bimmern, Ruche, Reller und Solgplat, fogleich ober auf ben 23. April ju vermiethen.

Rarisftraße Dr. 6 ift im hinterhaus ein Dachlogis zu vermiethen, bestehend in einer Stube, 2 Rammern, Ruche, Roller, Soliftall und allen Bequemlichkeiten; ebendafelbft ift fur eine einzelne Perfon ein Bimmer gu vermiethen.

Rarleftrage Dr. 14 ift im hintergebaube eine Bohnung von 3 Bimmern, Ruche, Reller und allen übrigen Erforberniffen auf ben 23. April gu vermiethen. Nabere Mustunft ebenfalls im hinters gebaube, eine Stiege boch.

Rreugftraße Dr. 20| ift im hinterhaus im zweiten Stod ein Logis fogleich ober auch monate weife zu vermiethen, mit ober ohne Mobel, beffehenb in einem großen Bimmer und Alfof, ober in einem großen Bimmer mit Ruche und Dachkammer. Das

Rabere im untern Stod ju erfragen. Rronenftrage Dr. 52 ift auf ben 23. Upril hand. eine neue Wohnung von 4 Zimmern, Ruche u. s. w. Jehweizer. zu vermiethen. Näheres bei Karl Schweizer, Langestraße Rr. 131, im Laben zu erfragen. Langestraße Nr. 7 ist im untern Stod eine 3. Herlm

Bohnung von 3 Bimmern, Ruche, Reller und Speicherkammer fogleich ober auf ben 23. April

Seiler . buy .

Baden-Württembers

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK billig ju vermiethen. Raberes in ber Rafernen-ftrage Dr. 1 im britten Stod.

Langefirage Dr. 30 ift/eine freundliche Bob= nung, bestehend in einem geraumigen Bimmer, Ruche, Reller und Bolgplat, auf ben 23. Upril

ober fogleich beziehbar, zu vermiethen. Langeftraße Dr. 39 a. ift ber zweite Stod erhenbuder. mit 4 Bimmern, Ruche, Reller, nebst ben übrigen Erforderniffen auf den 23. April zu vermiethen.

Bu erfragen ebendafelbft im zweiten Stod. Langeftrage Dr. 47 ift im hintergebaube ein Logis, beftehend in breif Bimmern, Ruche und

fonftigen Erforderniffen, gu vermiethen. Langeftrage Dr. 94 ift/ ber britte Stod, beftebend in 2 Bimmern, 2 Rammern, Ruche, nebft fonftigen Erforderniffen, an eine fille Familie auf ben 23 April ju vermiethen, Das Rabere ift ju erfragen im untern Stod.

Langeftrage Dr. 119 ift ein Laben mit Bobnung fammt fonftigen Bequemlichkeiten gu vermiethen.

Rangeftragen im zweiten Stod. Langeftrage Rr. 130/ ift im Geitenbau an eine stille Familie ein Logis zu vermiethen, bestehend in 2 3immern, Ruche, Reller und sonstigen Be-/ quemlichkeiten, auf ben 23. April zu beziehen.
Langestraße Rr. 134 ift ein kleiner Laben

nebft Logis, und im Seitengebaube ein Logis von 2 ober 3 3immern, Ruche zc. auf ben 23. Upril Bu vermiethen. Das Rahere im hintergebaube. Langeftrage Rr. 136 ift ber britte Stod,

beftehend in 4 Bimmern, Magdfammer und ben fonftigen Erforderniffen, mit oder ohne Garten, auf ben 23. April ju vermiethen, und bas Rabere ju erfragen bei Rarl Ruen ble, Maurermeifter, Blumenftrafe Dr. 7.

Langeftrage Dr. 217 ift eine hubiche Bobnung auf den 23. April zu vermiethen, bestehend in einem Salon, 5 Bimmern, Speicherkammer, Danfarbenzimmer und sonstigen Erforderniffen. Ra-

beres im untern Ctod bafelbit. Enceumsftrage Rr. 4 find im untern Stod 2 fleine Bimmer mit Bett und Dobel gu vermiethen und tonnen fogleich ober auf den 1. Februar bezogen werden. Raberes im obern Stod.

Spitalftrage Rr. 6 b. find im Borberhaus zwei Logis an ordnungsliebende Familien auf den 23. Upril zu vermiethen, bas eine bestehend in zwei Bimmern und bas andere in 2 Bimmern und Alfof, nebft allen Bequemlichfeiten, bas eine fann auch fogleich bezogen werben. Maheres im untern Stod. Stephanienftrage Rr. 88 ift ber obere

Stod, bestebend in 7 Bimmern mit 2 Alfofen, 1 Manfarbengimmer, 2 Rammern, Ruche und Speifekammer, abgetheiltem Reller, Solgremife und gemeinschaftlichem Bafchhaus, zu vermiethen; ein freundliches Gartchen, jum Bergnugen angelegt, ftebt jum Besuche offen. Das Nabere im untern Stod.

Braum. In 3 3immern, Ruche und soustigen Erforderniffen sogleich oder auf ben 23. April zu vermiethen.

Balb frage (alte) ift ein Mansardenlogis, be-ftebend in 3 Bimmern, Ruche, Reller, Holgraum, nebst Antheil am Baschhaus, auf ben 23. April

gu vermiethen. Das Rabere Rafernenfirage Dr. 4,

bei J. Group, Schmiedmeister. 4, 1

Baldtraße Rr. 6 ift im untern Stock ein konsts von 4 Zimmern und sonstiger Zugebor auf ben 23. April zu vermiethen. Das Rabere bei Meggermeister L. Geper

Baldfrage Rr. 12 fift im Sinterhause eine by . finco. freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Ruche und sonstigen Erforderniffen an eine kleine solide Familie auf den 23. April zu vermiethen. Das

Mahere daselbst im zweiten Stock zu erfragen.

Walbere daselbst im zweiten Stock zu erfragen.

Walb straße (alte) Mr. 25 ist der zweite Stock, fing Iroher.

auf die Straße gehend, zu vermiethen, bestehend in drei Zimmern, einer Magdkammer, Küche, Speicherzkammer, Holfstall und Keller, und auf den 23. Upril gu beziehen.

Bald ftrafe Rr. 29 find im zweiten Stock by Brechtel.

Bahringerftrafe Dr. 108 ift ber zweite Stod, 1. Juni bestehend in 5 Zimmern, Ruche zc., sogleich ober Orr. Headt auf ben 23. Upril zu vermiethen. Raberes bei fradag Chr. Seidt, Langestrafe Dr. 149.

Birkel (innerer) Rr. 21, nachst der Karls Friedrichstraße, ist der erste Stock, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Kuche, Reller, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im zweiten Stock. Ebendaselbst ist zu ebener Erde im Hinterhaus ein Zimmer an einen Derrn ober an ein solide Franzenissen an einen herrn ober an ein folides Frauengimmer auf ben 1. Februar zu beziehen.

Im Ministerialrath Balg'schen Sause ift ein Quartier von 6 bis 9 3immern auf ben 23. April ju vergeben. Raberes bei Gefretar Reif.

Logis zu vermiethen.

Langeftraße Dr. 97 find zwei freundliche Logis im hinterhaus, beibe bestehend in 33immern, Ruche, Speicher, Reller Holzraum und Untheil am Waschhaus, sogleich ober auf ben 23. April zu vermiethen.

Wohnung ju vermiethen.

Langeftrafe Rr. 26 (Commerfeite) find in ber bel - étage 2 oder auch 3 3immer, 1 21fof, Ruche, Reller, Rammern, nebft ben fonftigen Erforderniffen an einzelne Perfonen ober an eine fleine Familie, auf ben 23. Upril beziehbar, zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

Eine ftille Familie fucht auf ben 23. April eine freundliche Wohnung von 5 bis 6 3immern nebft Bugehor.

Raberes Rarl= Friedrich ftrafe Dr. 8, zwei Treppen hoch.

Wohnungsgefuch.

Es wird eine Wohnung von 6 3immern mit einem Sausgartchen auf ben 23. April zu miethen gesucht. Untrage beliebe man Kreugstraße Rr. 22 zu machen.

Wohnungsgesuch.

Gine Bohnung von 5 3immern mit Bubehor von ber Karl- Friedrich- bis hirfchftrage, auf ben

Cisenlohr

3. 5mul.

Braunwarth

Sm 26. 30.

2. 31. Jan.

Innel.

Finanzus hylos

Legenavers

hol Sanger.

Roder . Junel. my

Vollenweiver. ony.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK 23. April beziehbar, wird gefucht. Abreffen bittet man im Kontor biefes Blattes unter Chiffre S. ab-

Bermifchte Nachrichten.

(1) [Dienftantrag.] Ein reinliches, junges Mabden, bas fich willig allen hauslichen Arbeiten unterzieht, findet fogleich eine Stelle. Bu erfragen im Kontor biefes Blattes.

(1) [Dienstantrag.] Ein Madden, bas kochen und allen hauslichen Arbeiten vorstehen kann, findet fogleich einen Plat in der Baldhornstraße Rr. 30.
(1) [Dienstgesuch.] Ein filles Madchen, welches

er.

(1) [Dienstgefuch.] Ein filles Madchen, welches burgerlich tochen, waschen, augen und schon nahen fann, munscht bei einer kleinen Familie eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Bu erfragen in ber Amalienstraße Rr. 47 im untern Stock.

(1) [Dienstgefuch.] Ein Radchen, welches tochen, waschen und pugen, auch naben und spinnen kann, und gute Beugniffe besit, punscht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Bu erfragen in ber Karlsftraße Dr. 37 im hinterhaus, eine Stiege hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mabchen, welsches kochen, waschen, puten und spinnen kann, gut mit Kindern umzugeben weiß und gute Zeugniffe besit, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Blechner Maier, alte Waldstraße Nr. 30, im Hinterhaus im zweiten Stock.

Sinterhaus im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Madchen von 17 Jahren, welches noch nie hier biente, don weißnahen, stricken und spinnen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wunscht eine Stelle zu erhalten; baffelbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen kohn. Näheres Kronenstraße Nr. 16.

(1) [Dienstgefuch.] Ein Rabchen, welches tochen tann und sich allen hauslichen Arbeiten unterzieht, wunscht fogleich eine Stelle zu erhalten. Das Rahere im Kontor biefes Blattes.

(1) [Dienftgesuch.] Ein Mabchen vom Lande, 18 Jahre alt, welches spinnen, striden und naben kann, wunscht eine Stelle bei Kindern ober sonst bei einer stillen haushaltung ju erhalten; baffelbe sieht auf keinen Lohn, sondern auf gute Behandlung. Bu erfragen im großen Birkel Nr. 3

Bu erfragen im großen Zirfel Nr. 3.

(1) [Dienstgesuch.] Ein wohlgesittetes Mabchen, welches im Stande ist, alle besorgen und schon langere gute Zeugnisse ausweisen kann, wunscht sogleich einen Dienst. Zu erfragen Umalienstraße Nr. 5 im hintergebaube.

(1) [Dienstgefuch.] Ein folibes Madchen, welches etwas kochen, schon waschen und pugen kann, auch fich willig allen hauslichen Arbeiten unterzieht, wunscht sogleich eine Stelle. Bu erfragen kleine herrenstraße Rr. 4 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Frauenzimmer, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Das Nähere hierüber Hirschstraße Nr. 8, bei Madame Ahl.

Stellegefuch. Gin junger Menfch, welcher beim Militar, sowie auch bier in einem Geschäft gebient hat, gut empfohlen wird und mit Pferben umzugehen weiß, municht eine Stelle als Bebienter

ober fonft ein Unterkommer ju finden. Bu erfragen fleine herrenftraße Dr. 18 im untern Stod.

Berlorenes. Sonntag Nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr wurde von Pr. 158 ber Langenstraße bis zu Kausmann Ettling ein seines seidenes Halstuch, apfelgrun mit eingewebten Rosen, verloren. Der Finder wolle daffelbe im Sause Nr. 158 ber Langenstraße im zweiten Stock abgeben.

Berlorenes. Es wurde Sonntag den 22. Januar von der Bahringerftraße aus durch die Kronenstraße bis in den Bahnhof eine mattgoldene
ciselirte Broche in verschlungener Kettenform verloren,
und wird dem Ueberbringer derselben eine sehr gute
Belohnung zugesichert: Jahringerstraße Nr. 42, eine
Stiege hoch.

Berlorenes. Um letten Sonntag ging von ber katholischen Kirche durch die herren= und Langesstraße über den Marktplat die zum Gasthof zum goldenen Kreuz eine goldene Broche verloren. Der redliche Finder wird ersucht, solche gegen eine gute Belohnung bei Meßner Karle, im katholischen Pfarrhause, abzugeben.

Pferdverkauf. Es ist ein gut zugerittenes bellbraunes Pferd zu verkaufen. Bu erfahren im Rontor bieses Blattes. im follanniffen Bof.

Taschen-Ausgabe, schön gebunden in 12 Banden, sind um billigen Preis zu verkaufen. Mäheres auf dem Kontor dieses Blattes.

Raufgefuch. Bahringerftraße Dr. 43, im zweiten Stod, wird ein tfeiner Eremitageofen zu faufen gefucht. Dafelbft ift auch eine Brille mit 2 Runfthafen zu verkaufen

Privat : Bekanntmachungen.

Frische Schellsiche und Cabeliau, geräuch. Inul. Rheinlachs, Austern, Turbots, Solles, Thunsische, Bückinge, Laberdan 2c., Homards, franz.
Geflügel bei

Guftav Schmieder.

Frankfurter Bratwürste

find frifd eingetroffen bei

2. 2B. Haaf.

Alechte Frankfurter Bratwurfte, Gottinger und Braunschweiger Cervelats und Gottinger Anackwurfte find so eben wieber eingetroffen bei

> Robert Fritz, bem hirfch garten gegenüber.

Stearin-Rachtlichter.

Bon ben erwarteten Stearin-Nachtlichtern ift fo eben eine Sendung eingetroffen, was ich hiemit empfehend anzeige.

Conradin Spagel.

hurt.

ful. Gasthaus-Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt fich einem biefigen Bublifum ergebenft anzuzeigen, bag er bie Gaftwirthichaft gum

Hol von Holland

unterm Seutigen übernommen und eröffnet, und damit Restauration, Bein- und Cafe-Wirthschaft mit Billayd verbunden hat. 3ch werde mir das Berfrauen meiner geehrten Gafte durch eine folice, billige und aufmertfame Bedienung zu erhalten fuchen, und erlaube mir, mich baffer beftens zu empfehlen. Karlerube, ben 23. Januar 1854.

Eduard Beck.

In Epinnhanf und Flachs ift mein Lager burch neue Sendung wieder auf das Befte affortirt, und empfehle baffelbe einem geneigten Bufpruch.

3. D. Rrieg, Berrenftrage Dr. 35.

Schwarze /Lustrine

in bester Qualitat, fowie schwarze und farbige Damafte find in großer Muswahl angekommen bei

> Weeber & Cie, Langeftraße Rr. 96.

Glatte fdwere Atlasband in jeber Breite, bie fich fur Balle eignen, verfaufe ich, um bamit aufzuraumen, unterm Preis.

> 2. Seilbronner, Langeftraße Dr. 137.

Bu 24 fr.

weiße lange

Damenhandschuhe, fowie alle Gorten

empffehlt

Langeftraße Mr. 96.

Anzelige.

Eine große Musmahl fin Schildfrot und Sornfammen nach ben neueften Duftern und gu ben billigften Preisen find vorrathig bei . Seibelsheimer, Rammmacher,

Langeftraße Dr. 95.

N.S. Much werben bafelbft Schilberottamme gelothet, fowie gegen neue umgetaufcht, und alle Sornreparaturen angenommen und auf bas Schnellfte und Billigfte beforht.

empfehlen wir in großer Auswahl und zu febr billigen Preifen!

Barèges, Tarletan. Organdis und schottischen Batist.

Q. S. Leon Sohne.

Süßer Markgräfler Wein wird von heute an vergapft im Gafthaus jum Schwanen, beim Ruppurrerthor.

Mufeum.

Montag ben 30. b. M. findet ju Ehren 3hrer Großherzoglichen Soheit der Vringeffin Marie von Baden ein Seftball ftatt. Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr.

Die Commiffion.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag ben 24. Januar. I. Quartal. 12. Abonne-mentsvorstellung. Bum ersten Male wiederholt; Giralda, oder: Die neue Pfyche. Ro-mantisch-komische Oper in 3 Ukten, von Scribe, überseht von W. Friedrich. Musik von A. Abam,

Donnerstag ben 26. Januar. I. Quartal. 13. Ubonnes mentevorstellung. Bum erften Male: Rofe und Moschen. Schaufpiel in 4 Uften, von Charlotte Birch=Pfeiffer.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanifchen Garten.

22. Januar	Thermometer		Barometer		2Binb	2Bitterung
6 u. Morg.	_	61	28"	1"	Norvoft	bell
12 " Mitt.	_	11	20"	1"	,	"
6 " Abts.	-	41	28#	1"	"	,
23. Januar	414	為自治		15017	1000	
6 H. Morg.	-	44	28"		Norboft	Rebel
2 , Ditt.	112	21	28"			umwölft
6 ,, 216b8.	13 19	3	28"			"

Redigiet und gedrudt unter Berantwortlichfeit ber Chr. Fr. Muller'ichen Dofbuchhandlung.

2mul.